

# SATZUNG

## der Stadt Laufen über die förmliche Festlegung des „Sanierungsgebietes Altstadt“

Aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.09.1989 (FN BayRS 2020-1-1-I) und des § 142 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S 2253) hat der Stadtrat der Stadt Laufen in seiner Sitzung am Dienstag, den 31. Juli 1990, folgende Satzung beschlossen:

### § 1

#### Festlegung des Sanierungsgebietes

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Mißstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen wesentlich verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt 9,8 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Sanierungsgebiet Altstadt“.

Das Gebiet wird etwa umgrenzt

- Im Westen, Norden und Osten durch das Salzachufer
- Im Süden durch die Nordgrenze der Fl.Nr. 217

Die Freilassingener Straße querend entlang den Südgrenzen der Flst. 208 und 210 (Alter Friedhof) entlang der Tittmoninger Straße – Richtung Norden den Schloßplatz einschließend und die Landratsstraße Richtung Westen über die Gordian-Guckh-Straße bis zum Salzachufer.

Diese Abgrenzung entspricht im wesentlichen dem historischen Stadtkern z.Zt. der Uraufnahme von 1918.

Das Sanierungsgebiet besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Laufen.

Flurnummern:

87/5, 90, 89, 177/Teil, 197, 196, 196/2, 195/2, 195, 197/4, 197/2, 197/3, 174/2, 200, 198/2, 198, 74/1, 76, 82/3, 121/2, 119, 116, 118, 131, 127, 121, 120, 130, 117, 115, 209, 208, 210, 60, 111, 116/3, 113, 113/2, 71/5, 73/6, 69, 71/6, 113/3, 73/3, 62/2, 62, 73, 71, 71/7, 60/1, 71/9, 61, 112, 72, 99, 99/2, 96, 33/1, 43/2, 36, 35/2, 37, 28/1, 33, 35, 39, 29, 3, 6, 6/1, 43, 30, 42, 40, 31/2, 1, 38, 162, 162/2, 194, 166, 172, 188, 165, 193, 192, 191, 191/2, 190, 189, 24, 25, 26, 27, 167, 168, 169, 179, 181, 183, 185, 193/2, 95, 94, 87, 145, 156, 157/3, 147, 151, 152, 155/2, 161, 149, 158, 139, 144, 159, 141/2, 141/1, 154, 47, 157, 79, 88, 155, 88/2, 153, 150, 164, 148, 143, 141, 140/3, 140/2, 140/4, 140/6, 140/7, 140, 141/3, 48, 138, 137, 163, 50, 160, 77, 157/2, 78, 87/3, 86, 85, 215/Teil, 66, 92/2, 104/2, 104, 43/2, 123, 123/1, 47/2, 57, 58, 93, 77/1, 105, 126, 51, 45, 73/4, 55, 63, 91, 68, 46, 98, 97, 103, 116/2, 125, 124, 54, 122, 56, 75, 215/1, 213, 333/2, 198/1, 205/1, 198/5, 198/4, 18/2, 206, 201, 21/2, 11, 20, 19, 18, 17, 22/2, 202, 22/3, 204, 22, 205, 22/4, 198/3, 134, 146/2, 130/2, 129, 135, 136, 87/4, 80, 81, 82, 82/2, 366/Teil, 32/2, 32/3, 32/1, 21, 14, 21/3, 32, 12, 10, 16, 5, 28.

Werden innerhalb des Sanierungsgebietes durch Grundstückszusammenlegung Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilung neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

Das Sanierungsgebiet umfaßt alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1:1000 des Vermessungsamtes Laufen vom Mai 90 abgegrenzten Flächen. Diese ist der Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigefügt und kann während der allgemeinen Dienstzeit im Rathaus von jedermann eingesehen werden.

## § 2

### Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im klassischen Verfahren durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 kommen zur Anwendung.

## § 3

### Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

## § 4

### Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 2 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Laufen, den 01.08.1990  
STADT LAUFEN

gez.

(Siegel)

.....  
J. Dirnberger  
1. Bürgermeister

---

### Beschluss- und Bekanntmachungsvermerk:

Diese Satzung wurde vom Stadtrat der Stadt Laufen in öffentlicher Sitzung am 31.07.1990 beschlossen. Sie wurde in der Fassung vom 01.08.1990 ortsüblich bekannt gemacht an den Amtstafeln der Stadt Laufen und im Amtsblatt des Landkreises BGL Nr. 5 am 29.01.1991, ergänzt durch Bekanntmachung an den Amtstafeln der Stadt Laufen und im Amtsblatt des Landkreises BGL Nr. 30 am: 04.08.1992.  
Die Satzung wurde somit rechtskräftig am: 04.08.1992.